

Beratungsfolge
Rat

Termin
30.03.2023

Zur Beratung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:
Mobilitätskonzept - M.1 Verkehrliche Neuregelung der Kernstadt
hier: Verkehrs-, Beschilderungs- und Parkraumkonzept

Berichtersteller/in: Frau Haltenhof / Frau Burgwinkel-Ernst

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Kosten €: | <input type="checkbox"/> Die Mittel müssen über-/außerplan- |
| Die Mittel stehen haushalts- | mäßig bereitgestellt werden. |
| rechtlich zur Verfügung | <input type="checkbox"/> Kostenstelle Konto |
| <input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> Folgekosten: <input type="checkbox"/> ja / <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> Nothaushalt / Übergangswirtschaft | _____ € jährlich |
| <input type="checkbox"/> Anlagen sind beigefügt | <input type="checkbox"/> Beschlussausführung bis _____ |

Ausgearbeitet:

GBA

Beteiligt:

20.1

Mitgezeichnet:

PR

AL

20

Bürgermeisterin

An der Abstimmung hat/haben (wegen Befangenheit) nicht teilgenommen:

- zurückgezogen vertagt von der Tagesordnung abgesetzt
 verwiesen in den _____

Abstimmungsergebnis:

Rat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> Ja-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen
@GRK2@	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> Ja-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen
@GRK3@	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> Ja-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen
@GRK4@	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> Ja-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

1. Sachverhalt:

Zunächst wird auf die umfangreichen Ausführungen in der Ratsdrucksache Nr. 791-XI/Z-7 verwiesen. Grundsätzlich behalten alle hierin geführten Aussagen ihre Gültigkeit.

Darüber hinaus hat zwischenzeitlich eine erneute Rücksprache mit dem Straßenverkehrsamt auf Grundlage der in der Zusatzerläuterung 7 beigefügten Planunterlagen stattgefunden.

Nach dieser erneuten Rücksprache mit dem Straßenverkehrsamt des Kreises Euskirchen hat dieses auf Grundlage des aktuell ausgearbeiteten Verkehrs- und Parkraumkonzepts außerdem seine Zustimmung dazu signalisiert, dass die Bewohner der Fußgängerzone, die keinen rückwärtigen Zugang zu ihren Häusern haben, durch Ausweise, die verwaltungsseitig auszustellen wären, jederzeit von der Vorderseite an ihre Häuser zum Be- und Entladen fahren können, auch außerhalb der v.g. Lieferzeiten.

Es wurden nun alle eingegangenen Anregungen und Bedenken geprüft, abgewogen und bestmöglich in das Verkehrs- und Parkraumkonzept eingearbeitet. Die Erreichbarkeit ihrer Häuser kann für alle Anwohnenden jederzeit sichergestellt werden. Ebenso können selbstverständlich auch die vorhandenen Stellplätze angefahren werden.

Die überarbeiteten Planunterlagen sowie die Präsentation für die Ratssitzung, in welcher auch noch einmal verschiedene Punkte im Detail dargestellt sind, sind dieser Ratsdrucksache als Anlagen beigefügt.

Das Büro Isaplan wird das angepasste Konzept zur Verkehrlichen Neuregelung sowie zugehörigem Beschilderungs- und Parkraumkonzept detailliert in der Ratssitzung am 30.03.2023 vorstellen.

2. Rechtliche Würdigung

Gem. § 8 Abs. 1 Nr. 3 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Bad Münstereifel entscheidet der Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Mobilität über die Planung und Änderung an bestehenden Verkehrssystemen und Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte.

Die hier zu treffende Entscheidung bezieht sich jedoch letztlich nicht nur auf eine bloße Änderung an einem bestehenden Verkehrssystem, sondern vielmehr auf eine gänzlich neue Grundstrukturierung des innerstädtischen Verkehrssystems. Dies dürfte erfahrungsgemäß mit einem erhöhten Diskussions- und Beratungsbedarf einhergehen.

Insofern soll der Rat hier gem. § 1 Abs. 2 S. 1 der v. g. Zuständigkeitsordnung in der Angelegenheit, ggf. nach Anpassung der Unterlagen nach dem Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Mobilität, abschließend entscheiden. Der Rat trifft somit auf Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Mobilität die abschließende Entscheidung.

3. Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel zur Finanzierung der Beschilderung sind im Wiederaufbauplan der Stadt eingestellt, da diese ohnehin, ursächlich durch die Flut, wiederbeschafft werden müssen. Ohnehin ist nicht davon auszugehen, dass überhaupt mehr Schilder anzuschaffen wären, als vorher schon vorhanden waren.

Die wenigen Verkehrsschilder, die ggf. über die flutbedingt zerstörten Schilder hinausgehen, wären aus den allgemein für die Beschilderung im Haushalt eingestellten Mitteln zu beschaffen.

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

Durch die verkehrliche Neuregelung der Kernstadt und der angepassten Parkraumstrukturierung wird neben der Aufenthaltsqualität gerade auch die Sicherheit für alle Stadtbewohnenden und -nutzenden (u. a. Bürger:innen, Fußgänger:innen, Schüler:innen, Tourist:innen, etc.) verbessert, ohne dass sich hierdurch wirtschaftliche Nachteile für die ansässigen Geschäfts- und Gastronomiebetriebe ergeben. Vor allem auch für Familien mit Kindern, Ältere und Jugendliche verbessert sich durch die Maßnahmen die Sicherheit und Bewegungsfreiheit in der Stadt.

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

Die verkehrliche Neuregelung führt insgesamt zu weniger motorisiertem Individualverkehr in der Kernstadt und trägt dazu bei den Umstieg auf den Umweltverbund (ÖPNV, nicht motorisierte Verkehrsträger, Carsharing etc.) zu fördern und zu erleichtern.

8. Beschlussvorschlag:

Das Verkehrs-, Beschilderungs- und Parkraumkonzept wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Die zur Umsetzung weiter notwendigen Beschlüsse (Teileinziehung) sind verwaltungsseitig vorzubereiten und den jeweils zuständigen politischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.